

W.

SCHUMACHER



Nachhaltigkeits-  
bericht  
2023

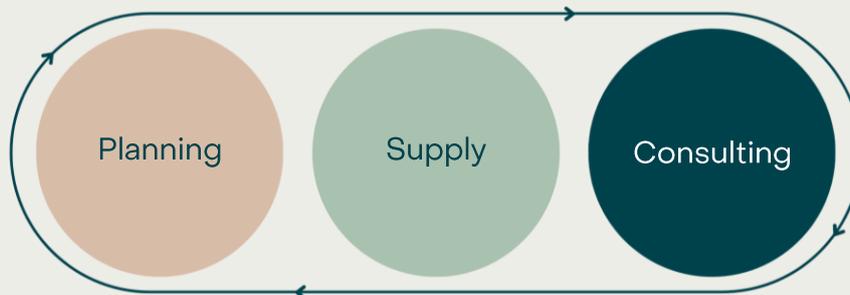
NEW

WORK

# Unsere Geschichte.

Wir wurden 1928 von Walther Schumacher gegründet und werden heute in dritter Generation geführt.

Auf über 2.000 Quadratmetern vereinen wir Büro, Lager, Logistik und einen großen Showroom. Unsere 45 Mitarbeitenden leben New Work und arbeiten auf einer agilen Co-Working-Fläche zusammen. Neben unserem Hauptstandort in Oldenburg, sind wir in Bremen und Wilhelmshaven mit weiteren Standorten vertreten. Wir sind Teil des Wir sind Raum Netzwerkes für Büroconsulting und Mitglied der Soennecken eG.



Mit der New-Work-Strategie entwerfen unser Consulting, Planning und Supply zusammen ganzheitliche Raum- und Arbeitskonzepte für das Office der Zukunft. Mit einem Gesamtumsatz von 12.220.000€, über 1.000 Kunden und gut 260 Lieferanten blicken wir auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurück.

# Nachhaltigkeit bei Schumacher.

Das Jahr 2023 stellt für uns zudem hinsichtlich Nachhaltigkeit einen wichtigen Meilenstein dar: wir begannen unser Nachhaltigkeitsmanagement sukzessive aufzubauen, Teil davon war die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts. Hiermit möchten wir unseren Stakeholdern ermöglichen transparenten Einblick in unsere Nachhaltigkeitsinitiativen zu erhalten. Über mehrere Monate hinweg entstand der detaillierte Nachhaltigkeitsbericht ([hier](#) geht's zum Download der Langversion).

Die vorliegende Kurzversion beinhaltet eine zusammenfassende Übersicht unserer aktuellen Maßnahmen und Ziele.



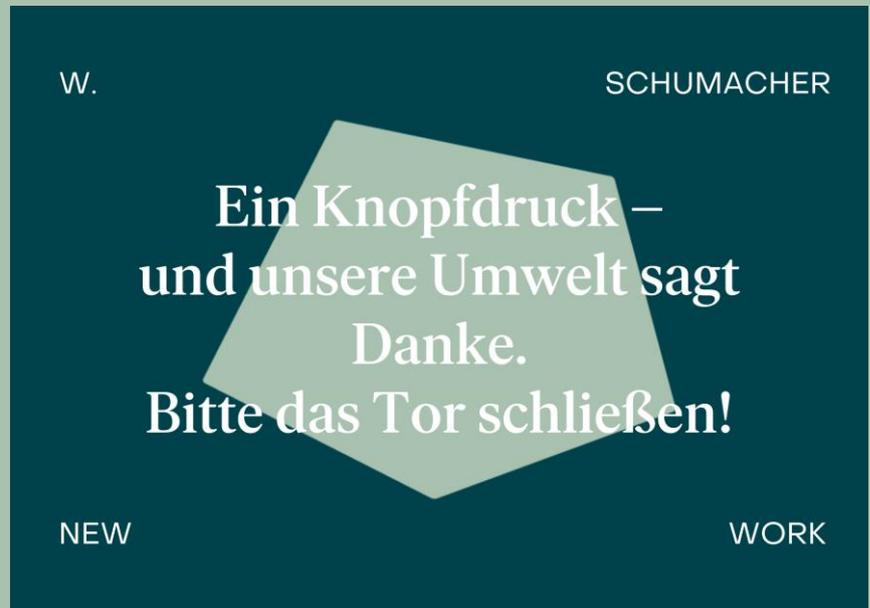
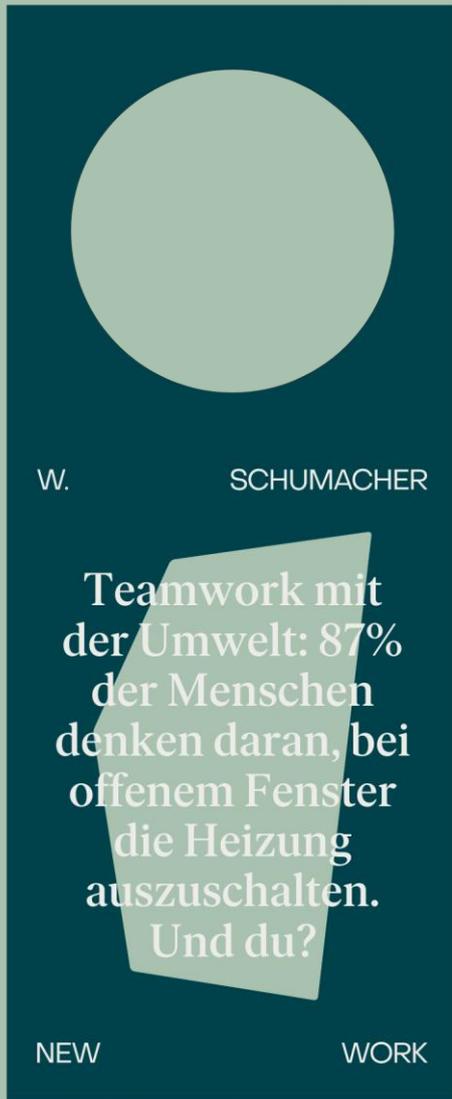
# Unsere Maßnahmen.

Unsere bis 2023 implementierten ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeitsstrategien und Maßnahmen:

## ÖKOLOGIE

### # Ressourcen- und Abfallmanagement

- # Unser Logistik-Team in Oldenburg verzichtet weitgehend darauf, gelieferte Ware umzupacken und setzt statt herkömmlicher Kunststoffe bevorzugt auf alternative Materialien. Bei einem Pilotprojekt testen wir aktuell eine verpackungsfreie Lieferung: Bestellte Artikel werden von uns in wiederverwendbaren Pfandkisten geliefert.
- # An unseren Öko-Sammelstationen sammeln wir leere Druckkopfpatronen und Tonerkartuschen unserer Kunden, reinigen sie und füllen sie erneut.
- # Wir fördern den digitalen Rechnungsversand, um Papierverbrauch zu reduzieren und einen effizienten Informationsaustausch zu gewährleisten.
- # Die Integration von LED-Leuchten und Bewegungssensoren am Hauptstandort sind wichtige Steuerungselemente.
- # Darüber hinaus haben wir eine stromsparende Optimierung der Serverstruktur und der mobilen Endgeräte unserer Mitarbeitenden durchgeführt.



Fensterschild -und Plakat-Entwurf der Kampagne zum Lüften und Schließen von Fenster und Türen.

## # Energieverbrauch

- # Um einen positiven Einfluss auf unseren Energieverbrauch zu nehmen und unsere Mitarbeitenden am Arbeitsplatz für Nachhaltigkeitsthemen zu sensibilisieren, haben wir Schilder und Plakate angebracht, die das richtige Lüften und Schließen der Fenster und Türen thematisieren.

## # Emissionen

- # Im Bereich Mobilität verfolgen wir die schrittweise Umstellung von Verbrennern auf E-Mobilität.
- # Seit April 2019 bauen wir unsere eigene Ladeinfrastruktur für E-Mobilität auf.
- # Wir beziehen grünen Strom, der seit 2019 durch unsere eigene PV-Dachanlage an unserem Standort in Oldenburg unterstützt wird.
- # Mitarbeitenden bieten wir die Möglichkeit des E-Bike Leasings an.

## # Biodiversität

- # Durch die Anlage von Wildblumenwiesen haben wir an unserem Hauptstandort in Oldenburg einen Beitrag zur Steigerung der Biodiversität auf einer Fläche von etwa 25 m<sup>2</sup> geleistet. Die 950m<sup>2</sup> Grünfläche auf unserem Unternehmensgrundstück bieten Lebensraum für Insekten und Vögel und unterstützen das ökologische Gleichgewicht.

## SOZIALES

- # Unternehmensseitig beteiligen wir uns an der Aktion „Stadtradeln – Radeln für ein gutes Klima der Stadt Oldenburg“.
- # In unserem „Work-Café“ an unserem Hauptstandort werden unsere Mitarbeitenden mit Obst, Wasser und Kaffee versorgt. Das Work-Café bietet eine inspirierende Umgebung, die es ermöglicht, in informeller Atmosphäre produktiv zu arbeiten. Zudem dient der Ort als Raum für Erholung.



- # Wir organisieren regelmäßige Teamevents, um den Austausch zwischen den Mitarbeitenden und den Teamgeist zu stärken.
- # New Work-Prinzipien werden von uns aktiv umgesetzt, indem wir vielfältige Arbeitszeitmodelle, flexible Arbeitsorte wie Homeoffice und innovative Kollaborationsmöglichkeiten fördern. Zudem stehen unseren Mitarbeitenden unterschiedliche Weiterbildungsprogramme zur Verfügung.
- # In der Vergangenheit haben wir einen erheblichen Anteil unserer Auszubildenden nach Abschluss ihrer Ausbildung in eine feste Anstellung übernommen. Diese Praxis spiegelt nicht nur unser Engagement für die Förderung von Potenzialen wider, sondern unterstreicht auch die nachhaltige Bindung, die wir zu unseren Auszubildenden aufbauen.
- # Wir unterstützen verschiedene Vereine und Institutionen innerhalb unserer Gemeinschaft:
  - # [Oldenburg Hilft e.V.](#) | 2022-23 | 1.200€ gesamt
  - # [Osterhelden](#) | seit 2019 | 500€/Jahr
  - # [Soroptimist International Deutschland](#) | seit 2023 | 280€/Jahr
  - # [Kultursommer Oldenburg](#) | 2017-23 | 500€/Jahr
  - # Sponsoring verschiedener Sportvereine (siehe Langversion, S. 58)

## ÖKONOMIE

### # Innovation

- # Im Consulting-Bereich wurde im letzten Jahr ein neues Nachhaltigkeits-Workshopformat entwickelt, das unseren Kunden, eine ganzheitliche Betrachtung von Nachhaltigkeit in Raumkonzepten ermöglicht.



© Sebastian Seger

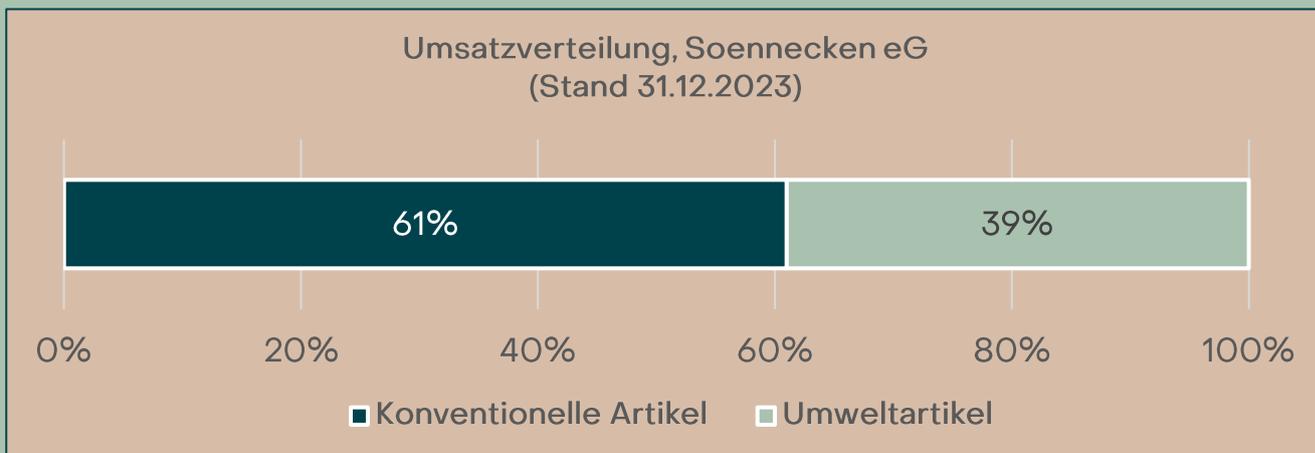
Unser Mitarbeiter Sebastian Seger bei der Freiwilligenarbeit mit Oldenburg Hilft e.V.

## # Kommunikation & Information

- # In unseren Online-Shops bieten wir eine Filteroption für ökologische Produkte an.

## # Lieferanten-Management

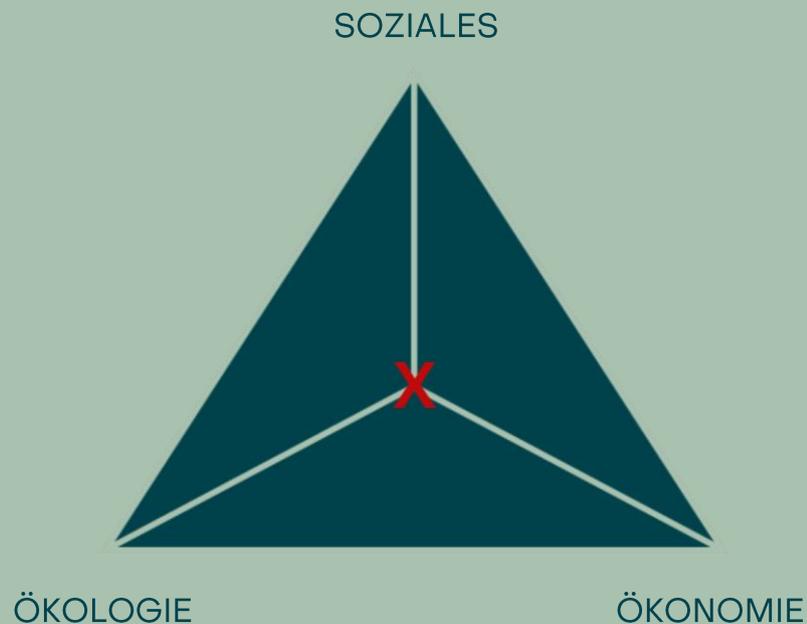
- # Wir setzen auf langfristige Geschäftsbeziehungen und fokussieren uns auf nachhaltige Herstellerpartner.
- # Schon heute erwirtschaften wir bei der Soennecken eG knapp 40% mit Umweltartikeln.



- # In einer Testphase haben wir Lieferantenselbstauskünfte an ausgewählte Lieferanten versendet und ausgewertet.
- # Ein Lieferantenrating wurde entwickelt und wird in Zukunft weiter ausgebaut.

# Unsere Ziele.

Durch die geplanten Maßnahmen zielen wir darauf ab, unserem Soll-Zustand näher zu rücken. Diesen sehen wir aus strategischen Gründen im Gleichgewicht der drei Nachhaltigkeitsdimensionen:



## ÖKOLOGIE

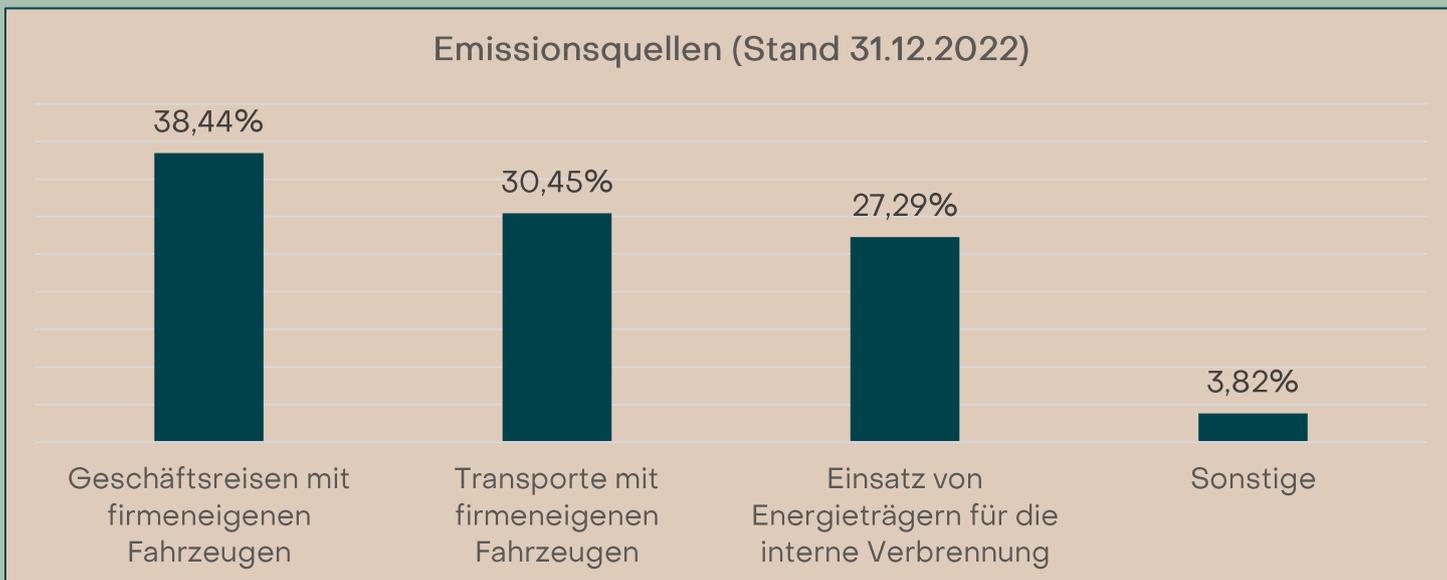
### # Ressourcen- und Abfallmanagement

- # Im Jahr 2024 planen wir die Optimierung des Umgangs mit Altgeräten und verfolgen die Idee, ausgediente Geräte an das Sozialunternehmen AfB social & green IT abzugeben.
- # Zudem setzen wir uns das Ziel, den Papierverbrauch weiter zu reduzieren.

### # Emissionen

- # Bis 2030 streben wir an, ein CO<sub>2</sub>-neutrales Unternehmen zu werden (Scope 1). Hierbei spielt der Ausbau unserer E-Mobilitäts-Flotte eine entscheidende Rolle. Weitere Maßnahmen werden 2024 entwickelt.

Emissionsquellen (Stand 31.12.2022)



## # Stakeholder-Dialog

- # Wir sind mit Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten und dem Finanzwesen in Dialog getreten, um Verbesserungsvorschläge und Erwartungen zur Nachhaltigkeitsperformance einzuholen.

## # Gesellschaftliches Engagement

- # Unser gesellschaftliches Engagement soll auf Umweltorganisationen ausgeweitet werden.

## SOZIALES

### # Teambuilding-Maßnahmen

- # Durch Team-Events mit Nachhaltigkeitsbezug wollen wir 2024 das Bewusstsein für die Bedeutung von Nachhaltigkeitsaspekten erhöhen:
  - # „**Oldenburg räumt auf!**“: Bei der Aktion des Abfallwirtschaftsbetriebs und der Oldenburger Bürger- und Heimatvereine wird die Stadt kollektiv von tausenden Freiwilligen gereinigt.
  - # „**Tag des Baumes**“: Gerne möchten wir gemeinsam mit allen Mitarbeitenden am internationalen Tag des Baumes (25.04.) Bäume in der Region pflanzen. Eine geeignete Fläche und Initiative wird noch gesucht.

# Mini-Games mit Fokus auf Umweltthemen werden im Laufe des Jahres integriert.

# „#kreativ, #wandlungsfähig, #authentisch“: Im Rahmen dieser drei Hashtags, die Teil unserer Corporate Identity sind, wird jede Abteilung dazu angeregt eine Nachhaltigkeitsmaßnahme zu entwickeln. Bei erfolgreicher Umsetzung erhält jede Abteilung ein Teamgeschenk.

# „Kein Druck, aber bitte weniger drucken“: Um den Papierverbrauch weiter zu reduzieren, wird der Druckerzähler nach bestimmten Zeiträumen auf noch festzulegende Werte überprüft.

# Mitarbeitenden-Leitfaden

# Die Erstellung eines Onboarding- und Mitarbeitenden-Leitfadens ist für 2024 geplant, um eine effektive Integration neuer Teammitglieder zu gewährleisten (s. 16. Qualifizierung).

# Firmenfitness

# Die Einführung des Firmenfitness über den Anbieter Hansefit ist für das erste Quartal 2024 in Planung.

## ÖKONOMIE

# Strategie

# Die Integration der Mitarbeitenden-Zufriedenheit sowie des jährlichen Umsatzwachstums mit nachhaltigen Herstellern in unsere Unternehmensziele ist ein essenzieller Schritt in 2024.

# Zur Umsetzung planen wir die Gründung eines festen Nachhaltigkeitsteams.

## # Lieferantenmanagement

- # Unsere Bemühungen im Lieferantenmanagement beinhalten 2024 die Erarbeitung eines Verhaltenskodexes für unsere Lieferanten, sowie Fertigstellung unseres internen Lieferanten-Bewertungsschemas. Die digitale Lieferantenselbstauskunft wird künftig standardmäßig an alle neuen Lieferanten geschickt.
- # Zusätzlich werden Lieferanten aufgefordert, bei den „Lieferantentagen“ auch ihre Nachhaltigkeitsziele und Maßnahmen zu präsentieren.

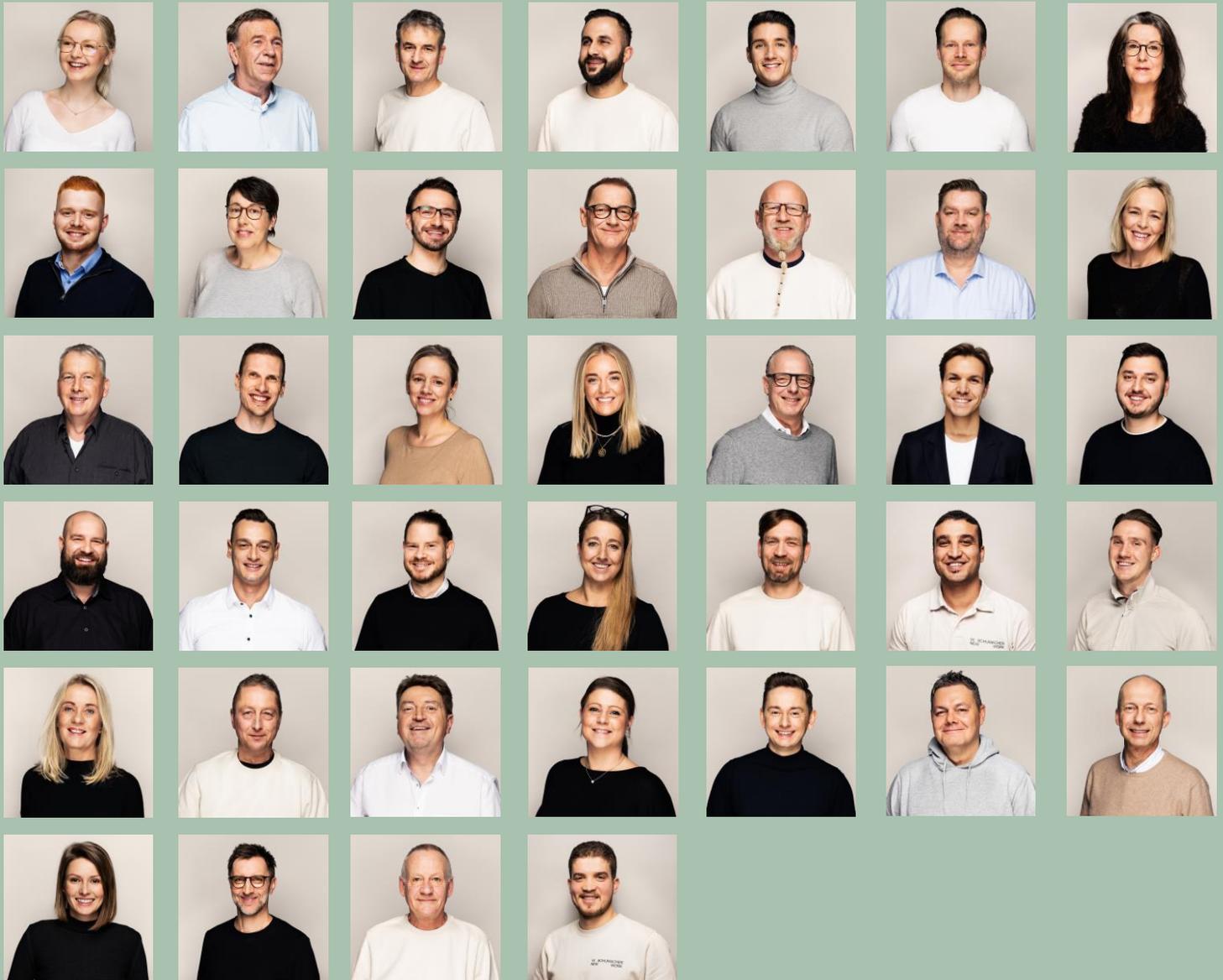
## # Stakeholder-Dialog

- # Eine digitale Kundenumfrage zur Bedeutung von Nachhaltigkeitsaspekten beim Kauf von Büroprodukten ist für Anfang 2024 geplant.

## # Kommunikation & Informationen

- # Zur internen Kommunikation wird ein Teams-Kanal für Nachhaltigkeit eingeführt (s. 9. Anspruchsgruppen).
- # Über unsere Marketing-Kanäle möchten wir 2024 unsere Nachhaltigkeits-Aktivitäten kommunizieren und bei der Erstellung neuer Werbematerialien auf die Nachhaltigkeitsleistung achten.

## Wir bei W. Schumacher New Work – Gemeinsam für eine nachhaltigere Zukunft!



# Impressum.

Walther Schumacher GmbH

Am Patentbusch 10

26125 Oldenburg

T 0441 . 93 97 90

F 0441 . 93 97 999

E [info@schumacher.work](mailto:info@schumacher.work)

Amtsgericht Oldenburg, HRB 914

USt-IdNr.: DE811370388

Geschäftsführung: Lars Andresen, Nicola Andresen-Schumacher